

	<p>Objekt: Frankfurt am Main: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18206019</p>
--	---

Beschreibung

Zur hundertjährigen Feier der Reformation prägten mehrere Herrscher und Städte die Reformation und Luther verherrlichende Gedenkmünzen. Auf dieser Münze der Stadt Frankfurt am Main ist der 200-Jahrfeier des Reformationsfestes durch den Senat der Stadt gedacht worden. Die Münzen sind mindestens mit drei verschiedenen Stempeln geprägt worden und weichen durch kleine Details voneinander ab. Die Signatur in der letzten Zeile gibt den Frankfurter Münzmeister Johann Jeremias Freitag (oder Freytag) an. Vorderseite: Umschrift zwischen zwei Linienkreisen. Eine aufgeschlagene Bibel liegt auf einer Insel im Wasser, darüber das Auge Gottes von einem Strahlenkranz umgeben. Rückseite: Inschrift in 10 Zeilen, erste und vorletzte Zeile umgeben von Rosetten.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 29.00 g; Durchmesser: 42 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1717
 wer Johann Jeremias Freytag (1652-1732)
 wo Hessen

[Geographischer Bezug] wann
 wer
 wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert
 wer
 wo

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Stadt
- Taler

Literatur

- G. Schön, Deutscher Münzkatalog 18. Jahrhundert. Deutschland, Österreich, Schweiz³(2002) Nr. 25.
- J. S. Davenport, German Talers 1700-1800 (1965) Nr. 2218.
- P. Joseph - E. Fellner, Die Münzen von Frankfurt am Main (1896) Nr. 693..